



PRESSEMITTEILUNG

Kreis Rendsburg-Eckernförde führt Jobticket für seine Mitarbeitenden ein

RENSBURG. Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat zum 1. Mai 2023 eine Rahmenvereinbarung für das Jobticket mit dem NAH.SH-Verkehrsverbund abgeschlossen. Dadurch bietet die Kreisverwaltung seinen Beschäftigten die Möglichkeit, den Öffentlichen Personennahverkehr zu deutlich vergünstigten Konditionen zu nutzen.

Als Arbeitgeber beteiligt sich die Kreisverwaltung mit einem monatlichen Zuschuss von 30,00 € pro Person am Jobticket. Je nach Art des Jobtickets gewährt der NAH.SH einen zusätzlichen Rabatt. So kann zum Beispiel das ab 1. Mai erhältliche Deutschlandticket als Jobticket für nur 16,55 € statt der regulären 49,00 € erworben werden.

Durch das Angebot soll den Beschäftigten ein Anreiz geboten werden, auf dem Weg zur Arbeit und in der Freizeit häufiger auf das Auto zu verzichten und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Ansprechpartnerin
Christina Mönke
Tel. 04331 / 202 157
E-Mail christina.moenke@kreis-rd.de

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat 272 000 Einwohner, ist der Flächengrößte in Schleswig-Holstein und liegt mitten am historischen Ochsenweg zwischen Hamburg und Dänemark. Neben 20 Naturschutzgebieten und vier Naturparks bietet er 55 Kilometer Ostseeküste. Zweidrittel des 98 Kilometer langen Nord-Ostsee-Kanals führen durch den Kreis mit den bekanntesten Querungen, einer Fußgänger-, einem Autotunnel, einer Autobahn- und einer Eisenbahnbrücke mit der darunter angehängten einzigartigen Schwebefähre.